

Akener Nachrichtenblatt®

Akener Stadtanzeiger
und Amtsblatt
für die Stadt Aken (Elbe)



einschließlich der Ortschaften
Mennewitz, Kleinzerbst,
Kühren und Susigke

29. Jahrgang

Aken (Elbe), den 10. August 2018

Nr. 708

Liebe Akenerinnen, liebe Akener, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften,

zum diesjährigen 24. Akener Stadtfest wird es im wahrsten Sinne des Wortes tierisch abgehen. Erinnern wir uns ein Jahr zurück. Hunderte Akener beteiligten sich damals an der Namensgebung für unser neues Stadtmaskottchen, den Elbeibiber. Mehr als 60 verschiedene Vorschläge standen nach dem Stadtfest zur Diskussion. Am Ende konnte „Elbi“ die meisten der fast 1800 Stimmen für sich gewinnen. Seither zierte „Elbi“ zahlreiche Flyer und Plakate, ist Werbebotschafter der Wirtschafts- und Berufsfindungsmesse sowie gewissermaßen das „Gesicht“ der „Außergewöhnlich. Natürlich.“-Werbekampagne. Durch die freundliche Unterstützung der Zahnarztpraxis Grit und Frank Mosebach konnten wir „Elbi“ zum Leben erwecken und im Zuge der Pressekonferenz zum Stadtfest vorstellen. Wir freuen uns sehr darüber, Ihnen „Elbi“ in der dritten Dimension zum Stadtfest präsentieren zu dürfen. „Elbi“, soviel darf man schon verraten, ist ein sehr tanzfreudiger Biber und wird die Showtanzgruppen des Stadtfestes unterstützen. Aber nicht nur auf der Bühne wird „Elbi“ präsent sein. Das diesjährige Stadtfest steht ganz im Zeichen der Kinder und so wird „Elbi“ auch ein Biber zum Anfassen für alle kleinen Stadtfestgäste sein. Der Schulhof unserer Werner-Nolopp-Grundschule wird sich in ein Spieleparadies



mit Wasserelementen, Hüpfburgen und Klettergerüsten verwandeln. „Elbi“ wird hier natürlich auch vorbeischauen. Unser Stadtmaskottchen hat uns aber auch verraten, dass er nicht nur Feste und Tänze liebt. Er möchte auch in naher Zukunft alle Kindereinrichtungen der Stadt besuchen und den Kindern das Geheimnis seiner kraftvollen, gesunden Zähne verraten.

Freuen Sie sich gemeinsam mit uns auf drei tolle Tage voller Musik und guter Unterhaltung. Das Festprogramm in all seinen Facetten bietet auch in diesem Jahr wieder viel Abwechslung für Jung und Alt. Bereits in der letzten Ausgabe des Akener Nachrichtenblattes sind wir ausführlich auf das Programm eingegangen. Alle Programmfpunkte, alle Veranstaltungszeiten und vieles mehr finden Sie noch einmal zusammengefasst auf der Homepage der Stadt Aken (Elbe) unter www.aken.de/de/stadtfest-2018.html. Auch ein Besuch auf unserer Facebook-Seite, www.facebook.com/events/661785020862438/, lohnt sich! Dort finden Sie viele Videos und Fotos der mitwirkenden Künstler.

Vielleicht ist Ihnen bereits aufgefallen, dass die Lose der Stadtfestlotterie in diesem Jahr ein neues Design haben. Natürlich darf auch hier unser Maskottchen nicht fehlen. Wie immer warten tolle Preise auf Sie! Also schnell im Vorverkauf ein paar Lose sichern. Wir drücken Ihnen die Daumen. Zu gewinnen gibt es übrigens in diesem Jahr, neben attraktiven Sachpreisen und Gutscheinen zahlreicher Akener Händler und Dienstleister, diese beiden detailgetreuen Nachbildungen des Akener Rathauses und der Marienkirche.



Inhalt des Amtsblattes

Seite 4 – Bericht aus dem Stadtrat
– Einladung zur 38. Sitzung des Stadtrates

Seite 5 – Informationen und Hinweise aus dem Geschäftsbereich „Ordnung und Sicherheit“:
Baden in der Elbe



Beide Schmuckstücke wurden in einer Kleinstauflage aus Keramik gefertigt und sind handbemalt. Jeweils 5 Abbildungen werden bei der Stadtfestlotterie verlost. Ein kleines Kontingent gibt es während des Stadtfestes auf dem Marktplatz am Info-stand der Stadt Aken (Elbe) käuflich zu erwerben. Lassen Sie sich nicht zu viel Zeit! Die Stückzahl ist begrenzt!



Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle schon jetzt allen Unterstützern und Sponsoren des diesjährigen Stadtfestes aussprechen. Ohne sie wäre es nicht möglich, das Festwochenende in dieser Qualität auszurichten. Bereits jetzt zeichnet sich ein deutlicher Zuwachs in diesem Bereich ab. Auch bedanken möchten wir uns bei der Hafenbetrieb Aken GmbH, die es uns ermöglicht, auch in diesem Jahr wieder das Summer Port Open Air zu veranstalten. Gemeinsam mit dem Radiosender MDR SPUTNIK gibt es bis in die frühen Morgenstunden eine einzigartige Party für das jüngere Publikum.

Weiterhin wartet das 24. Akener Stadtfest mit zwei neuen Formaten auf. Zum einen freuen wir uns sehr auf die erste Akener Line Dance Party am Freitag im Berliner Hof. Ab 18.00 Uhr verwandeln die Freunde der geradlinigen, amerikanischen Tanzchoreographie die Turnhalle in der Köthener Straße 15 in einen Westernsaloon. Bei freiem Eintritt sind Tänzer und auch Zuschauer gern gesehene Gäste.



Weiterhin wird es in diesem Jahr erstmalig ein Ringreiten für unsere Bambinis geben. Einige Voraussetzung für die Kleinsten ist: sie müssen fest im Sattel sitzen können. Das Kinder-ringreiten findet am Stadtfeestsamstag von 10.00 bis 12.00 Uhr



auf der Fährwiese statt und wird von Wendt's Ranch veranstaltet. Im Anschluss findet ab 14.00 Uhr das traditionelle Ringreiten für Teilnehmer ab 12 Jahre statt, welches vom Reit und Fahrverein Susigke 1990 e. V. organisiert wird.

Diese und viele weitere Programmpunkte versprechen ein spannendes Festwochenende, welches Sie sich in keinem Fall entgehen lassen sollten!

*Ihr Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister
Stadt Aken (Elbe)*

*Ihr Sebastian Schwab
Stadtfestorganisator
Stadt Aken (Elbe)*

+++ Bürgermeistertelegramm +++

Innenminister Holger Stahlknecht mit zwei Fördermittelbescheiden im Gepäck

Am 01. September 2018 fällt der Startschuss für die Sanierungs- und Umbauarbeiten in der ersten Etage des Volksbades Aken. Das Obergeschoss wird mit finanziellen Mitteln der Sportstättenförderung des Landes Sachsen-Anhalt saniert und steht in wenigen Monaten den Akener Vereinen als multifunktionale Sport-, Bewegungs- und Versammlungsstätte zur Verfügung. Zum einen wird der große Saal als vielfältig nutzbare Trainingsstätte mit Kardio- und Kraft- sowie Tanz- und Bewegungszone umfunktioniert. Zum anderen ergänzen wir das sportliche Angebot mit modernen Sanitär- und Umkleideräumlichkeiten sowie einem weiteren Raum als Zentrum für Vereinsversammlungen, Schulungen und vielem mehr. Der Umbau zum „Haus der Vereine“ wird vom Land Sachsen-Anhalt mit Fördermitteln in Höhe von 90% finanziert. Innenminister Holger Stahlknecht und Landtagsabgeordneter Dietmar Krause haben es sich nicht nehmen lassen, am 03. August 2018 den Fördermittelbescheid in Höhe von 99.000,00 Euro persönlich zu übergeben.



Über einen weiteren Fördermittelbescheid konnten sich an jenem Freitag die Mitglieder der Schützengilde Aken/Elbe 1841 e.V. freuen. Wiederum über die Sportstättenförderung des Landes haben die Schützen in Eigenregie fast 20.000 Euro eingeworben.

Das Geld soll für die Digitalisierung von drei Schießständen eingesetzt werden. Die 50-Meter-Bahnen werden in den nächsten Wochen mit elektronischen Scheibenanlagen ausgestattet. Dann ist es sogar möglich, landesweite Wettkämpfe auszurichten. Die Gilde verspricht sich davon zusätzlich, noch mehr Jugendliche für den Schießsport zu begeistern. Auf dieses Engagement und den Ehrgeiz der Schützengilde, ein solches Projekt aus eigener Kraft zu stemmen, bin ich als Bürgermeister besonders stolz.



Herzlich Willkommen in der Stadtverwaltung

Die Erfahrungen der Wirtschafts- und Berufsfindungsmesse haben gezeigt, wie schwer es ist, junge Menschen für eine Ausbildung zu gewinnen. Umso mehr freue ich mich, Ihnen Theresa Brandt vorstellen zu dürfen. Die 19 Jahre junge Frau hat zum 1. August 2018 eine Lehre als Verwaltungsfachangestellte in der Stadtverwaltung Aken (Elbe) angetreten. In den nächsten drei Jahren wird Frau Brandt alle Bereiche der Stadtverwaltung kennenlernen und ihre Ausbildung hoffentlich mit Bravour ablegen.



„Eine Seefahrt die ist lustig“ und „Elbi“ war mit dabei

Vor wenigen Tagen erreichte uns dieses tolle Bild. „Elbi auf großer Fahrt“ möchte man meinen. Vorbei an Schleusen, Häfen und Brücken bis tief in die Mecklenburger Seenplatte hat es unseren kleinen Biber verschlagen. Das Ehepaar Manzei nahm unser Stadtmaskottchen mit in den Urlaub auf See und schickte prompt ein Beweisfoto ins Akener Rathaus. Ein Hin-gucker ist der kleine Nager auf jeden Fall!



Radtour zum kleinsten Weinberg Deutschlands

Kennen Sie den kleinsten Weinberg Deutschlands? Nein? Dann hätten Sie an der jüngsten Ausfahrt unseres Gästeführers teilnehmen sollen. Mehr als ein Dutzend Radler nutzten das Angebot und fuhren mit. Die Tour führte die Gruppe über die einstige Deichbruchstelle „Mutter Sturm“ nach Großkühnau, in die dortige neoromanische Kirche und zum eben kleinsten Weinberg in der Bundesrepublik. Zurück ging es dann über den elbnahen Rad- und Wanderweg nach Aken, wo alle Tourteilnehmer im Anschluss gemeinsam das Elbe Reggea & Food Festival besuchten. Am 26. August bietet die Stadtverwaltung die nächste Tour an. Dann gilt es, zu Fuß auf den Spuren der Akener Wasser- und Schifffahrtsgeschichte zu wandeln. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Rathaus.

Bericht aus dem Stadtrat

Liebe Bürgerinnen und Bürger.

Am 05.07.2018 tagte der Stadtrat zu seiner 37. Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses.

Im Verlauf der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst.

1. Einstimmig bestätigte der Stadtrat den Wirtschaftsplan der Hafenbetrieb Aken GmbH für das abweichende Geschäftsjahr vom 01.09.2018 bis 31.08.2019.
2. Die Informationsvorlage über die aktuelle Entwicklung der Kosten in den Kindertagesstätten in Aken von 2012 bis 2017, nahm der Stadtrat nach Rückfragen zur Kenntnis.
3. Mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen, stimmte der Stadtrat dem Antrag der Verwaltung auf überplanmäßige Mittel in Höhe von 34.703,76 € zu. Diese werden für weitere nicht förderfähige Planungsleistungen zur Ausstattung der Werner Nolopp-Schule mit moderner Informations- und Kommunikationstechnik benötigt.

4. Einmütig bei einer Enthaltung stimmte der Stadtrat der Aufstellung einer Einbeziehungssatzung zu, um ein Grundstück in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes der Stadt Aken einzubeziehen. Die Kosten hierfür trägt der Antragsteller.
5. Einstimmig wurde die geplante Wiederbepflanzung des nördlichen Teils der Poststraße mit 10 Straßenbäumen (Kugelrobinién) beschlossen. Einschließlich eines zusätzlichen Wurzelschleiers in den Baumscheiben zum Schutz der unterirdischen Rohrleitungen.

Nach der Einwohnerfragestunde wurden in nichtöffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst.

1. Der Tagesordnungspunkt „Verleihung eines Ehrenbriefes mit Ehrennadel“ musste von der Tagesordnung genommen werden, da die Beschlussfähigkeit mit benötigten 2/3 aller Stadträte urlaubsbedingt nicht gegeben war.
2. Einstimmig beschloss der Stadtrat die Vergabe der Bauleistung Marienkirche zum Einbau der Decke im Hauptschiff (Gerüstbauerarbeiten), an die Firma BSB Bau- und Spezialbau GmbH aus Schmölln.
3. Einstimmig beschloss der Stadtrat die Vergabe der Bauleistung Marienkirche zum Einbau der Decke im Hauptschiff (Holzschutz-, Zimmerer- und Wärmedämmarbeiten), an die Firma Zimmerei und Holzbau Meißen GmbH aus Latdorf.
4. Einstimmig beschloss der Stadtrat die Vergabe der Bauleistung Marienkirche zum Einbau der Decke im Hauptschiff (Malerarbeiten), an die Firma Heinrich Schmid GmbH aus Dessau.
5. Ebenfalls einstimmig beschloss der Stadtrat den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche in der Gemarkung Aken, Flur 8.
6. Ebenso einstimmig stimmte der Stadtrat dem Antrag des Vereines „Gartenfreunde Aken-Mitte“ e.V., auf Pachtminderung für leerstehende Gartenparzellen für die Jahre 2017 und 2018 zu.

Weitere Details zu der benannten Sitzung und zu den Tagesordnungspunkten können Sie nach Aushang des Sitzungsprotokolls dem Schaukasten am Rathaus oder der Internetseite www.aken.de der Stadt Aken (Elbe) entnehmen.

*Stefan Krone
Vorsitzender des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe)*

Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) führt am

**Donnerstag, dem 16.08.2018, 19.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses, Markt 11**
seine 38. Sitzung durch.

Tagesordnung:

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der 37. Sitzung vom 05.07.2018 und Feststellung der Niederschrift – öffentlicher Teil

4. Bericht des Vorsitzenden des Stadtrates und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Bericht der Vorsitzenden der Ausschüsse
6. Bericht des Bürgermeisters als Vorsitzender von Ausschüssen und über wichtige Angelegenheiten der Stadt sowie Eilentscheidungen
7. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung
 - 7.1 Verleihung des Ehrenbriefes mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe) an Herrn Michael Kiel
 - 7.2 Ernennung von Herrn Lutz Lingner zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Kleinzerbst
 - 7.3 Ernennung von Herrn Klaus-Dieter Kittel zum Stellvertreter des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Kleinzerbst
 - 7.4 Ernennung von Herrn Michael Grahl zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Kühren
- 7.5 *Informationsvorlage*
Funktionsübertragung nach § 3 Abs. 4 LVO – FF i.V. Teil I Nr. 1.5 der FwDV 2 an Herrn Jens Kaufmann als Stellvertreter des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Kühren
- 7.6 Grundstücksneuordnung und Verkauf von noch zu vermes- senden Teilflächen des Quartiers – Dessauer Landstraße, Amselweg, Puschkinstraße und Nachtigallenweg
hier: Gemarkung Aken, Flur 26, Flurstück 33/72, Größe von 3.530 m² sowie Flur 26, Flurstück 269/33, Größe von 3.623 m² (Teilflächen)
- 7.7 Aufforstung Kommunalwald nach Sturmschäden
hier: Bereitstellung einer überplanmäßigen Ausgabe
- 7.8 Festlegung der modifizierten Auswahlkriterien für das Auswahlverfahren zur Neuvergabe der Stromkonzession für das Stadtgebiet Aken (Elbe) nach den §§ 46ff. EnWG
8. Anfragen und Anregungen
9. Einwohnerfragestunde

B Nichtöffentliche Sitzung

10. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
 11. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der 37. Sitzung vom 05.07.2018 und Feststellung der Niederschrift – nichtöffentlicher Teil
 12. Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung
 - 12.1 Verleihung eines Ehrenbriefes mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe)
 - 12.2 Verleihung eines Ehrenbriefes mit Ehrennadel der Stadt Aken (Elbe)
 - 12.3 Verkauf eines Grundstückes
 - 12.4 Verkauf eines Grundstückes
 - 12.5 Erwerb von Grundstücken aus Landeseigentum
 - 12.6 Verkauf eines Grundstückes
 - 12.7 Erfüllungsvereinbarung zwischen der Stadt Aken (Elbe) und der GSA i.L.
 13. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
 14. Schließung der Sitzung
- Gez. Stefan Krone*
Vorsitzender des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe)

Informationen und Hinweise aus dem Geschäftsbereich II „Ordnung und Sicherheit“

Hinweise zum Baden in der Elbe

Die Elbe hat derzeit einen sehr niedrigen Pegelstand. Dies lädt viele Menschen zum Baden und sogar zum Durchqueren der Elbe ein. Trotz des sehr niedrigen Wasserstandes sind das Baden sowie das Durchqueren des Flusses mit einem hohen Risiko verbunden.

Das Baden und Schwimmen in der Elbe sind prinzipiell erlaubt. Viele Schwimmer bezahlten Badeausflüge in der Elbe in den vergangenen Jahren jedoch mit dem Tod.

Es sollten keine unkundigen oder ungeübten Schwimmer in die Elbe steigen! Die Elbe ist als Fließgewässer von Untiefen und Unterströmungen geprägt!

Das Wasser- und Schiffahrtsamt Dresden hat Sicherheitshinweise veröffentlicht, die beim Baden und Schwimmen in der Elbe zu beachten sind. Auszugsweise möchten wir an dieser Stelle auf folgende Punkte hinweisen:

Die Elbe ist eine internationale Binnenschifffahrtsstraße, die von der Berufs- und Sportschifffahrt genutzt wird.

Im freifließenden Gewässerabschnitt sind Strömungen, Strudel und ungleichmäßige Strukturen der Elbsohle sowie Anlagen, wie z.B. Buhnen, Deckwerke, Brückenpfeiler, Senkrechtfächer vorhanden, die Gefahren darstellen. Zu beachten ist, dass sich die Strömungsgeschwindigkeit je nach Wasserführung ändert.

Nach Paragraph 8.10 der Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung ist das **Baden und Schwimmen aus Sicherheitsgründen unter anderem in folgenden Bereichen verboten:**

- a) im Bereich bis zu 100 m ober- und unterhalb einer Brücke, einer Hafeneinfahrt, einer Liegestelle oder einer Anlegestelle der Fahrgastschifffahrt,
- b) im Arbeitsbereich schwimmender Geräte.

Ebenfalls darf nicht gebadet werden:

- a) im Bereich bis zu 100 m ober- und unterhalb der Überfahrtlinie von Motorfähren,
- b) im Bereich bis zu 100 m oberhalb des Bereiches der Seil-anlage von Gierseilfähren (oberster Buchtnachen, gelbe Tonnen) und bis zu 100 m unterhalb der Überfahrtlinie,
- c) im Bereich bis zu 100 m ober- und unterhalb der Einmündung der Saale in die Elbe,
- d) von einem in Fahrt befindlichen Schwimmkörper (z. B. Floß) ist Abstand zu halten, dass dessen Fahrt nicht gestört oder gefährdet wird,
- e) von einem schwimmenden Gerät ist während der Arbeit so weit Abstand zu halten, dass die Arbeit des Schwimmenden Gerätes nicht gestört oder gefährdet wird.

Zelinka

Geschäftsbereichsleiter Allg. Verwaltung und Ordnung

IMPRESSUM

Das Akener Nachrichtenblatt ist der Stadtanzeiger und das Amtsblatt für die Stadt Aken und die Ortschaften Mennewitz, Kleinzerbst, Kühren und Susigke. Es erscheint 14-tägig (gerade Wochen). Herausgeber: Matthias Schmidt | Verantwortlich für das Amtsblatt: Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister | Redaktion: Matthias Schmidt, Stefan Krone (e.a.), E-Mail: anb@godruck.com | Druck & Verlag: Druckerei Gottschalk, Dessauer Str. 76, 06385 Aken, Tel./Fax: (034909) 82103/82949 | Für unaufgefordert eingesandte Texte und handschriftlich oder fernmündlich übertragene Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Der Verlag behält sich das Recht zum Kürzen vor. Einzelbezüge über den Verlag möglich. Annoncen und Texte bleiben, so weit nicht anders vereinbart, Eigentum des Verlages. Jede weitere Verwendung – insbesondere Ablichten, Vervielfältigung oder Abdrucken in einer anderen Zeitung – verstößt gegen das Urheberrecht und bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Der Titel „Akener Nachrichtenblatt“ ist gemäß § 5 Abs. 3 MarkenG in allen Schreibweisen und Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt (Titelschutz). Aus rechtlichen Gründen sind bei Annoncen Irrtümer vorbehalten. Es gelten die Vorschriften der Preisabsatzzeichnungspflicht.

CDU-Senioren zeigen Interesse

Auf vielfachen Wunsch von Mitgliedern der CDU-Senioren-Union des Kreises Anhalt-Bitterfeld wurde eine Informationsveranstaltung im Gemeindehaus St.Konrad organisiert, in der über die Beseitigung der Hochwasserschäden von 2013 in der St.Konrad-Gemeinde und in der Stadt Aken berichtet wurde.

Freundlichweise hatte sich Probst Dr. Matthias Hamann von St.Peter und Paul Dessau (zu dieser Pfarrei gehört St.Konrad) und in Vertretung unseres Bürgermeisters Bauamtsleiterin Margrit Fietz bereit erklärt, in Wort und Bild zu informieren.

Den Nachmittag begannen wir mit einem vorzüglichen Spargelesen in den "Akener Bierstuben".

Zu unserer Überraschung erschienen -trotz engen Zeitplanes- der Landesvorsitzende der CDU und Verkehrsminister Thomas Webel mit Herr Dietmar Krause MdL und wurden herzlich begrüßt.

Um 14 Uhr erwartete uns Probst Hamann im Gemeindehaus und schilderte uns die großen Schäden, die durch das Hochwasser 2013 im Gemeindehaus, dem Pfarrhaus und in der Kirche entstanden waren. Nach längerer Wartezeit konnten dann in den letzten Jahren die Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten an allen Objekten in Angriff genommen werden.

Auf Bildern und mit entsprechenden Erläuterungen stand die Kirchensanierung im Vordergrund.

Vor Ort, also in der Kirche, konnte sich ein jeder von den erbrachten Leistungen selbst überzeugen.

Dank erhaltener Fördermittel, großzügiger Spenden und Leistungen freiwilliger Helfer aus unserer und anderen Gemeinden ist die Kirche in ihrem Inneren schöner als zuvor.

Während wir bei Kaffee und Kuchen saßen, erläuterte uns Frau Fietz die enormen Schäden, die unsere Stadt durch das Hochwasser 2013 erleiden musste. Die Schäden an Gebäuden und Verkehrs wegen werden nach und nach und über Jahre beseitigt.

Wer durch Aken geht, sieht schon viel Neues, aber auch, das noch einiges getan werden muss.

Frau Brigitte Zake, Vorsitzende des Kreisverbandes der CDU-Senioren-Union bedankte sich bei Probst Dr. Hamann und Frau Fietz für ihre Ausführungen.

Der herzliche Beifall der Anwesenden bekundet, dass es allen gefallen hat.

Hans Baran



Danke

für jede kleine Spende, für fahrtechnische Unterstützung und freundlichen Empfang!



Helga Schulz

im Namen der Kinder und im Auftrag des Vereins „Hilfe für Tschernobylkinder in Brjansk e.V.“

Janna – Irish- & Scottish Folk

17. August 2018, 19.00 Uhr, Nikolaikirche

JANNA ist eine bemerkenswerte Künstlerin und unglaublich starke Leadsängerin. Sie hat sich einen ausgezeichneten Ruf erworben. Ihre einzigartige Stimme erfährt sowohl von Musikern als auch vom Publikum immer wieder Vergleiche zu großen Sängerinnen der Musikgeschichte. Ihre musikalische Handschrift ist in mehreren Musik-Stilen gleichermaßen verwurzelt und erkennbar.



JANNA verschmilzt erfrischend moderne Elemente aus Pop, Rock und Soul mit traditionellen Acoustic-Sounds aus Celtic, Bluegrass und Americana zu groovenden und auch berührenden Songs, die ihre Fans so lieben. Musik zum Tanzen, konzertant & abwechslungsreich!

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

22-Seen-Fahrt mit Canadier „Stadt Aken“

Sonntag, 1. Juli, 18.00 Uhr im Bootshaus Aken: Das Flaggenschiff des Kanuclubs Aken ist zur Abfahrt bereit und liegt mit seinem schlanken Körper auf einem Hänger. Weithin sichtbar leuchtet der Bootsnname „Stadt Aken“, der in diesem Jahr auf der Havel und den Havelseen auf der Strecke von Neustrelitz bis nach Zehdenick zu sehen sein wird. Der mit vielen Spenden Akener Bürger, kleinerer Betriebe, Arztpräxen, aber auch mit Spenden der Sportler selbst generalüberholte Canadier freut sich auf den Start zur jährlichen Tour.

Montag, 2. Juli, 8.00 Uhr morgens: Die Sonne lacht bereits, und pünktlich setzt unser Akener Taxiunternehmen Franke den Hänger mit Boot in Bewegung. Die sportlichen Senioren sind in

bester Stimmung. Der Abschiedsschmerz von unseren Frauen kann ertragen werden. Das Durchschnittsalter der Besetzung ist auf 73 Jahre angewachsen. Zur Besetzung gehören: Raier L. Schlagmann), Franz P. (Organisator und Planer), Alfred M., Peter W., Günter H., Harry Sch., Hartmut D., Günter R. (erste Teilnahme) und Günther W. (Steuermann). Das eigens angefertigte T-Shirt mit der Aufschrift "22-Seen-Fahrt 2018" weist auf die Fahrtroute hin. Die Havel und genau 22 Havelseen waren die Wasserbasis für die Fahrt des Canadiers. Zur gleichen Zeit hat unser Sportfreund Dr. Matthias D. mit seinem Canadier „Maja“ die Strecke Aken, Genthin, Brandenburg bis Zehdenick befahren und uns in Zehdenick erwartet. (Bericht hierzu www.kanuclubbaken.de)

Nach dem Start in Neustrelitz waren nachfolgende Stationen, nämlich Pripert, Flecken Zechlin, Rheinsberg, Fleether Mühle, Fürstenberg, Burgwall und Zehdenick die Tagesziele der Fahrt 2018. Insgesamt wurden 161 km gepaddelt.

Alle Sportfreunde haben die Ruhe auf den Gewässern und die Schönheiten der Fluss- und Seenlandschaft in sich aufgenommen. Natürlich wurden auch die Anstrengungen auf einer 37 km-Etappe (bei künftigen Fahrten soll die Tagesstrecke auf 25 km beschränkt werden) und die hohen Temperaturen wahrgenommen. Andererseits gab es auch einmal Misstöne mit einem zu schnell fahrendem Motorboot (zu hoher Wellengang).

Auf ein besonderes und in Erinnerung bleibendes Erlebnis sei hingewiesen: Wir hatten in einer Schleuse festgemacht, und in den Einbuchtungen der Stahlbundwände entdeckten wir Schwalbennester und wir hätten die Jungschwalben mit der Hand füttern können. Für die Zeit der Schleusung musste allerdings die Fütterung der Jungtiere ausfallen. Neben vielen anderen Eindrücken hat uns das Schloss Rheinsberg gefallen. Auch die Ruhe und Stille am Zechliner See bleiben in aller Erinnerung.

Nach einer Woche unvergesslicher Eindrücke war auch die Freude auf das eigene Bootshaus wieder sehr groß. Dennoch: Die ersten Gedanken für die Fahrt im kommenden Jahr wurden besprochen. Unter allen Umständen: Es wird wieder gefahren!

Abschließend nochmals Dank an allen Spender, die dazu beigetragen haben, dass das Boot "Stadt Aken" den Bekanntheitsgrad unserer Wasser- und Schifferstadt Aken wieder vergrößert hat.

A. Müller, Kanuclub Aken

Für die vielen Glückwünsche und liebevoll gestalteten Geschenke anlässlich unserer

SILBERNEN HOCHZEIT

möchten wir uns bei unseren Eltern, Verwandten, Freunden, Arbeitskollegen, Nachbarn und der Freiwilligen Feuerwehr Aken bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gebührt unserer Tochter Sabrina für ihre liebevollen und bewegenden Worte.

Ein großes Dankeschön geht auch an Georgios und sein Team vom Restaurant „Kreta“, an unseren DJ Wilfried Mehl für die musikalische Umrahmung und an Heike Schulze von „Blumen Greunke“ für die gelungene Gestaltung der Tischdekoration.

Danilo und Birgit Licht

Aken (Elbe), im Juli 2018

Danksagung

Was bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesagte Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Verstorbenen



Max Fröhlich

geb. 4. 5. 1927 verst. 3. 7. 2018

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und den Gemeindemitgliedern der neuapostolischen Kirche recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt den Schwestern der AWO Sozialstation Aken, der Hausärztin Frau Ziener, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke sowie der Gärtnerei Zehle.

In stiller Trauer im Namen aller Angehörigen:

Hildegard Fröhlich

Aken (Elbe), im Juli 2018

Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Lebensgefährten

Klaus-Dieter Hermann

geb. 2. 12. 1959 verst. 5. 7. 2018



Besonderer Dank gilt seiner Tochter Moni sowie meiner Familie, allen Nachbarn und Freunden, dem Anhalt Hospiz Dessau und der Palliativstation für die liebevolle Betreuung, dem Beerdigungsinstitut Geise und dem Gänseblümchen.

In stiller Trauer:

Seine Lebensgefährtin Christa Winter

Aken (Elbe), im Juli 2018

Danksagung

*Traurig, sie zu verlieren.
Erleichtert, sie erlöst zu wissen.
Dankbar, mit ihr gelebt zu haben.*

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, den ehemaligen Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern und den Mitgliedern des MCA, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise sowie durch ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte meiner lieben Ehefrau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutter und Oma

Gerlinde Mosebach geb. Mayer

zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt Frau Dipl.-Med. Zake und ihrem Praxisteam für die langjährige ärztliche Betreuung, dem Beerdigungsinstitut Geise, Inh. René Gaedke und dem Redner Herrn Bülow für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, den Mitarbeitern der Pflegestation im AWO Seniorenzentrum Aken und der Physiotherapie Kaufmann sowie den Inhabern der Gaststätte „Akener Bierstuben“.

Im Namen aller Angehörigen:
Henning Mosebach

Aken (Elbe), im August 2018

Suche
3-Raumwohnung
zur Miete in Aken,
saniertes Altbau,
vorhandene EBK wäre
schön
Tel. 0177/2932566

Suche
EFH in Aken
zum Kauf
saniertes Zustand
0177/2932566

ZU VERMIETEN
In Aken 2-R-Wohnung, 53 qm,
Küche, Bad mit Dusche, 1.OG,
ab August 2018, Kaltmiete 220 Euro
Tel. (034909) 82806

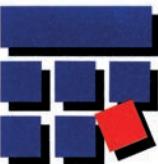
FRANKE
PERSONEN- UND GÜTERTRANSPORTE, FAHRZEUGVERMIETUNG



AKEN (034909) 83383

Krankentransportfahrten für alle Kassen und BG's
sitzend und im Rollstuhl mit Rampe
Gütertransporte mit Sattelzug Plane und offen,
Transporter und Anhänger
Vermietung Kleinbus, Transporter, Anhänger

Fliesenlegerfachbetrieb
Thomas Brüning



- Qualitäts- und fachgerechte Verlegung von Fliesen, Platten, Mosaik und Naturstein
- Beratung und Planung zur Badgestaltung
- Umbau, Modernisierung und Sanierung von Bädern, Terrassen und Balkonen
- Verkauf von Fliesen und Zubehör
- Fassadengestaltung

Lazarettstraße 14 • 06385 Aken (Elbe)

Termine nach Vereinbarung
0177 / 87 91 791

Bauunternehmen
Steffen Frank



Bärstraße 48 • 06385 Aken/ Elbe
Tel./Fax: 034909 - 33 98 64
Mobil: 0177 - 38 10 836
www.stf-bau.de
info@stf-bau.de

- Fliesen
- Garten- & Landschaftsbau (Pflasterarbeiten)
- Trockenbau
- Fenster & Türen
- Wärmedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art (z.B. Kratzputz, Glattputz)
- Innenputz
- eigenes Gerüst



Dachdeckerbetrieb
Udo Hermann - Wulfen

Ob steil oder flach – wir finden
die richtige Lösung für jedes Dach!

Unsere Leistungen für Sie schnell und preiswert:

- Bedachungen aller Art
- Asbestsanierungen
- Fassadengestaltung
- Notreparatur-Service
- Bauklempnerei und Abkantservice

Nutzen Sie unsere günstigen Angebote

Handwerksbetrieb
für Dach- und Dachklempnerarbeiten
Gärtnerweg 3 • 06386 Osternienburger Land / OT Wulfen
Telefon (034979) 2 13 91 • Fax (034979) 3 02 25
Funk 0170 / 2 14 58 56

Firma Lars Weise
all in one

Garten- und Landschaftsbau
(Gartengestaltung und Pflasterarbeiten)

Hecken- und Baumbeschnitt
(Obstbäume)

Trockenbau und alle

Arbeiten in Haus und Hof



Kantorstraße 20 • 06385 Aken / Elbe

Telefon: 034909-86605
Mobil: 0172-7418393

Verlags-Information

Die nächste Ausgabe des ANB erscheint
am Freitag, den 24.08.2018.

Der Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe ist
am Donnerstag, den 16.08.2018.